|  |  |
| --- | --- |
| Fragebogen zum Bauchgefühlbei ärztlichen Entscheidungen | **Stimme überhaupt nicht zu****Stimme nicht zu****Neutral****Stimme zu****Stimme völlig zu**  |
|  **1 2 3 4 5** |
| 1. Bitte beschreiben Sie Ihr Bauchgefühl am Ende des Beratungsgesprächs. Wenn Sie diese Frage jetzt nicht beantworten können, gehen Sie zunächst zu den folgenden neun Fragen und beantworten Sie diese Frage 1 erst am Schluss.

Ο Hier stimmt etwas nicht.Ο Alles passt zusammen.Ο Kann ich unmöglich sagen oder trifft nicht zu. |
| 1. Ich fühle mich sicher in Bezug auf meinen Behandlungsplan und/oder das klinische Ergebnis: Es passt alles gut zusammen.
 |  Ο Ο Ο Ο Ο |
| 1. Ich bin besorgt über den Gesundheitszustand dieses Patienten: Hier stimmt etwas nicht.
 |  Ο Ο Ο Ο Ο |
| 1. In diesem speziellen Fall werde ich vorläufige Verdachts-diagnosen formulieren, mit möglicherweise schwerwiegenden Folgen, die ich gegeneinander abwägen muss.
 |  Ο Ο Ο Ο Ο |
| 1. Ich habe ein ungutes Gefühl, weil ich über mögliche ungünstige Folgen besorgt bin.
 |  Ο Ο Ο Ο Ο |
| 1. Dieser Fall erfordert eine besondere Herangehensweise, um mögliche ernste Komplikationen zu vermeiden.
 |  Ο Ο Ο Ο Ο |
| 1. Die Situation dieses Patienten veranlasst mich, den nächsten Konsultationstermin früher als üblich zu vereinbaren oder ihn rascher als sonst an einen Spezialisten zu überweisen.
 |  Ο Ο Ο Ο Ο |
| 1. An welche Diagnosen (Diagnose) denken Sie im Augenblick? (Max. 3)

………………………………………………………………..………………………………………………………………..……………………………………………………………….. |
| 1. Wie sieht Ihr weiteres Vorgehen aus? (Bitte nur eine Antwort ankreuzen.) Ich werde …

Ο die Situation abwartend offenhalten.Ο jetzt noch nichts unternehmen, aber den Patienten anweisen, erneut zu kommen,  wenn das Problem fortbesteht. Ο jetzt noch nichts unternehmen, aber den Patienten zu einem persönlichen oder  telefonischen Kontrolltermin bitten.       Ο weitere Untersuchungen veranlassen (Labortest, Röntgenbild etc.).Ο weitere Untersuchungen veranlassen, in der Zwischenzeit aber bereits die Behandlung  beginnen (medikamentös oder anderes). Ο mit der Behandlung beginnen, aber keinen Kontrolltermin vereinbaren.Ο mit der Behandlung beginnen und den Patienten anweisen, erneut zu kommen,  wenn das Problem fortbesteht.Ο mit der Behandlung beginnen und den Patienten zu einem persönlichen oder  telefonischen Kontrolltermin bitten.Ο den Patienten überweisen.  |
| 1. Welche Diagnose bestimmt Ihren Behandlungsplan?

 ………………………………………………………………. |
| 1. Diese Frage stimmt mit Frage 1 überein. Wenn Sie sie bereits beantwortet haben, müssen Sie nicht erneut antworten. Bitte beschreiben Sie Ihr Bauchgefühl am Ende des Beratungsgesprächs.

Ο Hier stimmt etwas nicht.Ο Alles passt zusammen. Ο Kann ich unmöglich sagen oder trifft nicht zu.Für weitere Anmerkungen zu Ihren diagnostischen Überlegungen benutzen Sie gern die Rückseite. |